Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Regensburg

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Der Kinderschutzbund ▪ Am Singrün 2A ▪ 93047 Regensburg

Einladung zur Mitgliederversammlung
des Kinderschutzbund Kreisverband Regensburg
am
Montag, 11. Mai 2026 Beginn 18.05 Uhr
im
„Menschen in Not“ Schutzhaus - Raum 033
Am Singrün 2A, 93047 Regensburg

Die Versammlung wird geleitet von der 1. Vorsitzenden Frauke Riegelsberger-Ganglmeier.
Das Protokoll wird geführt von der Schriftführerin Elfi Esser.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls (siehe: https://www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/)
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Kurzer Bericht aus der Geschäftsstelle und den Projekten (siehe: https://www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/)
5. Kassenbericht 2025 (siehe: https://www.kinderschtzbund-regensburg.de/fakten-daten/)
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Vorstellung des Haushaltsplans 2026
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahl des Vorstands
10. Ausblick auf 2026
11. Sonstiges (Anträge von Mitgliedern bis 14 Tage vor Termin)

Anwesend: 14 Teilnehmer – davon 13 stimmberechtigt

Aus dem Vorstand anwesend:

Frauke Riegelsberger-Ganglmeier
Julia Schröder
Veronika Schlirf
Elfi Esser

Susanne Ruhland
Judith Laabs
Dr. Christine Kauffmann
Greta Nowak

Entschuldigt: Sofia Market
Kassenprüfer: Herr Thurner, Anna Wachter (entschuldigt)

Aus der Geschäftsstelle anwesend:
Maria Göpferich
Entschuldigt: Aylin Gosemann

Aus den Projekten anwesend:
Julia Mathes - Kopfhoch
Elke Lermer - BU
Dimitar Penev - Hoffnungsfunken

Entschuldigt: Lea Haynal (Familienpaten) und Anna Wachter (Kopfhoch)

Top 1 Begrüßung aller Teilnehmer Die erste Vorsitzende eröffnet die Mitgliederversammlung 2026 und begrüßt die Teilnehmer.

Top 2 Genehmigung des Protokolls
(siehe https://www.kinderschutzbund-regensburg.de/daten-fakten/)
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

Top 3 Feststellung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

Top 4 Kurzer Bericht aus der Geschäftsstelle und den Projekten
(siehe https://www.kinderschutzbund-regensburg.de/daten-fakten/)
Bericht aus der Geschäftsstelle – Maria Göpferich
- Bußgelder EUR 13.000 seit Januar
- Neue Putzfrau 2x monatlich à 2,5 Stunden für EUR 100
- Bauliche Maßnahmen im August – BU bekommt künftig 2 durch eine Tür verbundene Räume (Geschäftsstelle mit Nebenraum) – keine alternative Lösung über Kinderpflegedienst möglich
- Kosten für diesen Umbau trägt die Stadt
- Anregung des DKSB Landesverband betreffend Projekte für Schulklassen zum Thema Kinderrechte – keine Nachfrage – nur 1 Klasse

Bericht zu den Familienpaten – Maria Göpferich
- Aktuell 18 Patenschaften im Stadtgebiet / 3 auf dem Land – 16 Familien auf Warteliste
- Damit weniger Paten im Einsatz als 2025
- Satz pro Pate wurde von EUR 100 auf EUR 150 erhöht

- Werbung durch Flyer und ein Interview zwischen Lea Haynal und einer Familienpatin bei der Mittelbayerischen Zeitung - wurde noch nicht veröffentlicht
- Caritas hat, wie zu hören ist, große Resonanz bei Akquise von neuen Ehrenamtlichen – Vorstand diskutiert diesbezügliche weitere Möglichkeiten beim KSB z.B. deutlichere Abgrenzung gegenüber Einrichtungen, die reine Betreuung anbieten

Bericht zum Begleiteten Umgang (BU) – Elke Lermer
- Aktuell 35 Fälle betreut durch 3 Fachkräfte
- Alter der Kinder von 4 Monaten bis 12 Jahren
- Kooperationen mit diversen Jugendämtern
- Turnus: wöchentlich bis hin zu großen Abständen
- Zeitfenster 30 Minuten bis max. 2,5 Stunden
- Baumaßnahme im August (künftig 2 Räume mit Verbindungstür) erleichtert die Umgänge, weil mehr Platz, Möglichkeit 2er BUs parallel und Aufenthaltsraum für Pflegeeltern während des BUS)
- Volle Auslastung – BU läuft gut – Nachdenken über 4. Fachkraft

Bericht zu den Hoffnungsfunken – Dimitar Penev
- Aktive Berater 5-6 ab Ende Juli 2026 insgesamt 10 Funken, die weiter machen wollen
- Problem: Telefonberatung wird von den jungen Teilnehmern als nicht mehr zeitgemäß empfunden – derzeit fast keine Schichten belegt
- Alle Funken fühlen sich in der Gruppe wohl, wollen bleiben – Suche nach einer alternativen Form der Beratung Kinder und Jugendlicher durch Jugendliche
- Eine Möglichkeit: Nummer gegen Kummer hat auch eine Chatfunktion – zusätzliche online Ausbildung nötig plus min. 1 Jahr Telefonerfahrung - auch die Projektleitung muss sich dafür fortbilden (Kosten) – Frage nach der praktischen Umsetzbarkeit
- Alternativ: Suche nach neuem Projekt, in dem junge Menschen junge Menschen beraten können
- Idee: Kopfhoch stellt den Hoffnungsfunken das eigene Podcast Konzept zur Verfügung

Bericht von Kopfhoch – Julia Mathes
- Läuft gut
- 4400 Anrufe / 3000 Onlineberatungen
- 25 Berater Telefon / 10 Online
- Kapazitäten zeitweise erschöpft – Schwankungen sind normal
- Telefondienst Schichtplan wurde umgestellt auf 2 Schichten 13.00 – 17.00 Uhr und 17.30 – 22.00 Uhr – 4 Dienste im Monat
- Bedarf ist da – hohe Fluktuation bei den Beratern – Berater auch aus Raum Nürnberg und Erlangen akquiriert
- Problem: Gesperrte Anrufer kommen wieder durch wegen Systemumstellung bei der Telekom
- Gestrichene Minijob Stelle für Social Media tut weh, Laura arbeitet jetzt auf Stundenbasis

- Podcast musste eingestellt werden – keine Kapazitäten – Konzept wird den Hoffnungsfunken als neue Idee zur Verfügung gestellt
- Sandorf Stiftung hat 2025 EUR 5.000 überwiesen – Hoffnung auf finanzielle Unterstützung auch in diesem Jahr
- Suche nach weiteren Ehrenamtlichen
- Krisendienst Oberpfalz verschoben
- Fortbildungsrunde im Herbst
- Derzeit keine Krisenthemen

Bericht zu SPFH – Frauke Riegelsberger- Ganglmeier
- Keine Fälle – daher wurde das Projekt eingestellt

Top 5 Kassenbericht 2025
(siehe: https://www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/)
Frauke Riegelsberger-Ganglmeier und Veronika Schlirf
- Positives Jahresergebnis
- Bußgelder: EUR 58.000
- Spenden: EUR 49.000
- Mietaufwand blieb gleich
- BU wurde 2025 pünktlich bezahlt

Top 6 Kassenprüfer – Herr Thurner
- Kasse geprüft
- Spendenquittungen korrekt geführt – wichtig bei Finanzamtsprüfung
- Ordentliche Buchhaltung
- Rücklagen ausbaufähig
- Verein gut geführt

Top 7 Vorstellung des Haushaltsplans 2026
- Haushaltsplan gesamt EUR 224.000
- Geschäftsstelle mit EUR 56.000 (Spenden und Bußgelder geschätzt EUR 32.000)
- Familienpaten mit EUR 38.000 (Zuschüsse Stadt Regensburg EUR 25.000)
- Kopfhoch mit EUR 67.000 (Zuschüsse JÄ variabel EUR 60.000)
- Hoffnungsfunken mit EUR 10.000 (müssen sich selbst finanzieren)
- BU mit EUR 53.000 (Zuschüsse JA variabel EUR 51.000)

Top 8 Entlastung des Vorstands
- Georg Thurner beantragt die Entlastung des Vorstands
- Vorstand einstimmig entlastet
- Frau Riegelsberger-Ganglmeier bedankt sich für das Vetrauen

Top 9 Neuwahl des Vorstands

- Nach neuer Satzung offene Wahl des Vorstands, wenn pro Posten ein Bewerber
- Wahlleiterin Maria Göpferich einstimmig gewählt

Folgende Personen haben sich zur Wahl gestellt, wurden per Handzeichen einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen:

- 1 Vorsitzende Frauke Riegelsberger-Ganglmeier
- 1. stellvertretende Vorsitzende Julia Schröder
- 2. stellvertretende Vorsitzende Susanne Ruhland
- Schatzmeisterin Veronika Schlirf
- Schriftführerin Elfi Esser
- 1. Beisitzer Dr. Christine Kauffmann
- 2. Beisitzer Judith Laabs
- 3. Beisitzer Greta Nowak
- 4. Beisitzer Sofia Market
- Kassenprüfer Anna Wachter und Achim Göpferich

Top 10 Ausblick
- Die finanzielle Lage ists ehr angespannt, freiwillige Leistungen werden stark gekürzt.
- Hoffnungsfunken verstärkt besprechen und ggf. neu denken
- Teamtag für Projektleitung mit Vorstand
- 2027 – 50 Jahre Kinderschutzbund Regensburg
- Konstituierende Sitzung am Montag, 18. Mai 2026 im Michlstift
- Sommerfest Mittwoch, 17. Juni – Ort ist noch festzulegen

Top 11 Sonstiges (Anträge von Mitgliedern bis 14 Tage vor Termin)
- Keine

Ende der Mitgliederversammlung um 20.25 Uhr

Regensburg, den 11. Mai 2026

Für das Protokoll
Elfi Esser

1. Vorsitzende
Frauke Riegelsberger-Ganglmeier